
APA - Datenformate

APA XML, IPTC und IATA



Versionsbeschreibung:

Version	Datum	Änderung
1.0.2	13.01.2004	Neuer Message-Body-Tag Teaser (S. 6) Beispiel (S. 8 u. 9)
1.0.3	13.02.2006	Beschreibung Datenbelieferung Multimedia Lines (S. 4 und 13)

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeines	4
1.1. APA XML	4
1.2. IPTC	4
1.3. IATA	4
1.4. Datenübertragung von Multimedia Lines	4
2. APA XML	6
2.1. Message Header	6
2.2. Message Body	7
2.3. Message Information	7
2.4. APAXML.dtd	8
2.5. Beispiel	9
2.6. Beispiel Tabelle	11
2.7. Beispiel Zeitungsmeldung	12
2.8. Beispiel Multimedia Line – Löschdokument	13
3. IPTC	14
3.1. Message Head	14
3.2. Message Body	15
3.3. Message End	15
3.4. Beispiel	16
3.5. Beispiel Tabelle	17
4. IATA	18
4.1. Beispiel	18

1. Allgemeines

APA-Meldungen werden in den meisten Fällen im IPTC-Format geliefert, Multimedia Lines im APAXML-Format. Um eine größtmögliche Flexibilität zu erhalten, wird allerdings zunehmend das Format XML verwendet.

1.1. APA XML

Das XML-Format (eXtensible Markup Language) bietet die Meldungen in einem strukturierten Format mit allen verfügbaren Metainformationen. Damit können die Nachrichten elektronisch leicht verarbeitet und auch in eigene Redaktionssysteme übernommen werden. Ebenso ist eine Aufbereitung für den eigenen Online-Auftritt leicht möglich und individuell anpassbar. Als Metainformationen stehen nicht nur die typische Ressorteinteilung sondern auch Stichwörter, Wertpapierkennnummern und z.B. ISIN-Codes zur Verfügung.

Eine APA Meldung im XML-Meldungsformat besteht aus:

- Message Header
- Message Body
- Message Information

Ein Beispiel für APA XML-Meldungen finden Sie weiter unten in diesem Dokument.

1.2. IPTC

Dieses Format wurde von der IPTC = International Press and Telecommunication Council beschrieben und definiert das Format von Nachrichtenmeldungen auf Empfängerseite.

Eine APA Meldung im IPTC-Meldungsformat besteht aus:

- Message Header
- Message Body
- Message End

Ein Beispiel für IPTC-Meldungen finden Sie weiter unten in diesem Dokument.

1.3. IATA

AFX-News werden von uns im IATA-Format empfangen und können auch in diesem Format weitergegeben werden.

Eine genaue Beschreibung des Formats senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Ein Beispiel für IATA-Meldungen finden Sie weiter unten in diesem Dokument.

1.4. Datenübertragung von Multimedia Lines

Durch die kontinuierliche Belieferung per FTP ist es notwendig, auf Kundenseite mehrere Bearbeitungsschritte zu implementieren. Die APA schickt neben den Dokumenten aus der jeweiligen Line auch Hintergründe und Bilder mit. Während der Übertragung selbst, ist der Datenbestand am FTP-Server des Kunden nicht konsistent (z.B.: Hauptdokument wurde bereits übertragen, Bild fehlt noch).

Daher sollte folgende Übernahme der Daten implementiert werden:

1. Wenn im FTP-Eingangverzeichnis eine Datei „fertig.txt“ liegt, können alle Daten von dort wegkopiert (oder auch verschoben) werden. Dieser neue Abzug kommt zum bisherigen Bestand dazu (inkrementell). Dieser Gesamtdatenbestand ist dann gültig.
2. Reagieren auf Löschdokumente: Löschen der XML-Dateien (inkl. der Binärdaten bei Bild-, Grafik- oder Audiodokumenten) gemäß den Angaben in eventuell vorhandenen Löschdokumenten. (siehe 2.8 Beispiel Multimedia Line – Löschdokument)

3. Alle Links dieses Datenbestandes sind zu überprüfen, ob alle Dokumente, auf die verwiesen wird, auch vorhanden sind. Dies ist vor allem dann wichtig, wenn Kunden eine spezielle Selektion (Stichworte, Ressorts, Prioritäten) haben.
4. Erstellen einer Titelübersicht: Die von der APA gelieferten Dateien enthalten alle Informationen, um daraus eine Titelübersicht zu generieren. Da auch Hintergrundmeldungen oder Bilder (samt XML-Dateien) in dasselbe Verzeichnis wie die Hauptdokumente kopiert werden, müssen diese bei der Erstellung des Verzeichnisses unberücksichtigt bleiben. Daher werden nur die Titel von jenen XML-Dateien übernommen, deren Deskriptor vom Typ „Line“ einem gewissen Wert (je nach abonnierter Line) entspricht.
Der Titel einer Meldung mit
<DESKRIPTOR TYP=“Line“>Newsline/Politik</DESKRIPTOR>
wird übernommen, während z.B. eine Datei mit
<DESKRIPTOR TYP=“Line“>Newsline/Hintergrund</DESKRIPTOR>
unberücksichtigt bleibt.
5. Formatierung der XML-Dateien beliebig, wobei jedoch die nicht vorhandenen referenzierten Dokumente nicht als Link dargestellt werden dürfen.

2. APA XML

2.1. Message Header

TAG / Parameter	Beschreibung	Beispiel	Länge
TITEL	Titel der Meldung		
META:SERVICE	Dienstkennung, Kurzbez. des Datenfeeds	APA	3
META:NUMBER	Laufende Meldungsnummer, beginnt täglich bei 0001	0037	4
META:ID	Eindeutige Meldungs-ID im Format XXXNNNN-JJJMMTT wobei JJJMMTT: Datum XXX: Dienstkennung (s.META:SERVICE) NNNN: fortlaufende Nr. (beginnt täglich bei 0001)	APA0037-20000131	
META:DOCTYP	Meldungsart	DOK_MELDUNG	
META:DOCID	Meldungs-ID	20031031APA0471	
META:TIMEDATE	Zeitstempel bestehend aus Datum & Uhrzeit im Format: JJJMMTT HHMM		
META:LINES	Textzeilen	14	
META:WORDS	Wortanzahl Anzahl der Wörter im Text mit vorlaufenden Nullen. Ein Wort ist dabei die Zeichenkette zwischen zwei Leerzeichen	0234	4
META:MAINCATEGORY	Hauptressort, siehe <MAINCATEGORY>		
META:PRIORITY	Priorität 1-Blitz, 2-Vorrang, 3-Eilt, 4-Alarm, 5-Normal	5	1
REFERENCE:TYP	Verweis auf eine frühere Meldung, die mit der laufenden Meldung im Zusammenhang steht. Folgende Typen sind möglich: Fortsetzung, Korrektur, Siehe, Ersetzt, Neu	Ersetzt	
REFERENCE:ID	Meldungs-ID der referenzierten Meldung im Format XXXNNNN-JJJMMTT (s.o.)		
MAINCATEGORY	Hauptressort - nur 1 Hauptressort AI Außenpolitik Österreich AA Außenpolitik andere Staaten II Innepolitik ID Innenpolitik Sonderdienst WI Wirtschaft Österreich WA Wirtschaft Ausland WB Wirtschaft Börse CI Chronik Österreich CA Chronik Ausland KI Kultur Österreich KA Kultur Ausland SI Sport Österreich SA Sport Ausland BD Bild RS Redaktioneller Service CK Technik-TEST	II	2
SUBCATEGORY	Nebenressort – mehrere Nebenressorts möglich Liste siehe Hauptressort		
KEYWORD	Stichwort – mehrere Stichwörter möglich	Medizin	
DELAYED	Sperrfrist – freier Text		
DELAYED:TILL	Sperrfrist als Zeitstempel. Format: JJJMMTT HHMM Kann keine Zeit ausgelesen werden, so entfällt dieser Parameter.		
RUBRIC	Rubrik	Geldanlage	

2.2. Message Body

TAG / Parameter	Beschreibung
PLACE	Ort
SOURCE	Quelle
TITEL	Titel der Meldung
SUBTITEL	Untertitel (optional)
TEASER	Kurze inhaltliche Zusammenfassung der ganzen Meldung.
TEXT	Meldungstext. Bestehend aus dem Lead (optional) einzelnen Absätzen, Tabellen und Links.
TEXT:LEAD	Erster Absatz der Meldung.
TEXT:P	Einzelne Absätze werden durch den Tag <P> und </P> begrenzt. <p floating = "no"> kennzeichnet Texte, die nicht umbrochen werden sollen (Tabellen, sonstige gegliederte Texte, etc.).
TEXT:SUBTITLE	Untertitel
TEXT:TABLE	Tabellen werden durch den Tag <TABLE> und </TABLE> begrenzt. Tabellenzeilen werden durch den TAG <TR> und </TR> begrenzt. Tabellenspalten werden durch den TAG <TD> und </TD> begrenzt. Bei Agenturmeldungen werden Tabellen durch <p floating = "no"> gekennzeichnet. Siehe <TEXT:P>
TEXT:LINK	Freier Text als Bezug zum verlinkten Dokument.
TEXT:LINK:TYP	Optional, beschreibt den Dokumententyp
TEXT:LINK:FORMAT	Optional, Format des Anhangs
TEXT:LINK:SIZE	Optional, Größe des Anhangs in KiloByte
TEXT:LINK:HREF	Enthält die eindeutige Location des betreffenden Dokumentes (URL / Filename)

2.3. Message Information

TAG / Parameter	Beschreibung
AUTHOR	Autor / Name bzw. Kürzel (optional)
NOTE	Schlußvermerk (optional)
DESKRIPTOR	Deskriptor - mehrere Deskriptoren möglich
DESKRIPTOR:TYP	Beschreibt den Typ des Deskriptors ICC = IPTC-Subject-Code ISIN = International Securities Identification Number WKN = Wertpapier-Kenn-Nummer STICHWORT PUBLIKATION AUSGABE MUTATION AUSGABEDATUM RUBRIK SEITE <i>AFN = APA Firmennummer</i> <i>AIM = APA Info Manager</i> <i>KSV = KSV Nummer</i> <i>WEB = URL</i>
KEY	Zeitungen, Agenturen Zeitungen, Agenturen Zeitungen, Agenturen Zeitungen, Agenturen Zeitungen, Agenturen Zeitungen, Agenturen <i>APA intern</i> <i>APA intern</i> <i>APA intern</i> <i>APA intern</i> <i>APA intern</i>

Eine Auflistung der IPTC-ICC-Subjects finden Sie unter diesem Link: <http://www.iptc.org/>. Wir können Ihnen aber auch gerne eine formatierte Liste zusenden.

2.4. APAXML.dtd

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!-- APAXML 2.1 - DTD-Version X1.1 vom 29.05.2001; APA Austria Presse Agentur -->
<ELEMENT APAXML (HEAD, BODY, DATUM, INFO)>
<ELEMENT HEAD (TITLE, META, MAINCATEGORY?, SUBCATEGORY*, KEYWORD*, RUBRIC?, REFERENCE?,
DELAYED?, SPECINFO?)>
  <ELEMENT TITLE (#PCDATA)>
  <ELEMENT META EMPTY>
  <ELEMENT MAINCATEGORY (#PCDATA)>
  <ELEMENT SUBCATEGORY (#PCDATA)>
  <ELEMENT KEYWORD (#PCDATA)>
  <ELEMENT RUBRIC (#PCDATA)>
  <ELEMENT REFERENCE EMPTY>
  <ELEMENT DELAYED (#PCDATA)>
  <ELEMENT SPECINFO (#PCDATA)>
<ELEMENT BODY (TERMIN?, PLACE?, SOURCE?, TITLE, SUBTITLE?, TEASER?, TEXT?, NOTE?)>
  <ELEMENT TERMIN (#PCDATA)>
  <ELEMENT PLACE (#PCDATA)>
  <ELEMENT SOURCE (#PCDATA)>
  <ELEMENT SUBTITLE (#PCDATA)>
  <ELEMENT TEASER (P | TABLE)*>
  <ELEMENT TEXT (LEAD | DACHZEILE | P | HEADING | TABLE | LINK)*>
    <ELEMENT LEAD (#PCDATA)>
    <ELEMENT DACHZEILE (#PCDATA)>
    <ELEMENT P (#PCDATA | A)*>
      <ELEMENT A (#PCDATA)>
    <ELEMENT HEADING (#PCDATA)>
    <ELEMENT TABLE (TR+)>
      <ELEMENT TR (TD+)>
        <ELEMENT TD (#PCDATA)>
    <ELEMENT LINK EMPTY>
  <ELEMENT NOTE (#PCDATA)>
<ELEMENT DATUM (#PCDATA)>
<ELEMENT INFO (AUTHOR?, DESKRIPTORS*)>
  <ELEMENT AUTHOR (#PCDATA)>
  <ELEMENT DESKRIPTORS (DESKRIPTOR+)>
    <ELEMENT DESKRIPTOR (#PCDATA)>
  <ELEMENT KEYS (KEY+)>
    <ELEMENT KEY (#PCDATA)>
<!ATTLIST REFERENCE
  ID ID #REQUIRED
  TYP ( K | S | F | E | N ) #REQUIRED
>
<!ATTLIST META
  SERVICE CDATA #REQUIRED
  NUMBER CDATA #REQUIRED
  ID CDATA #REQUIRED
  TIMEDATE CDATA #REQUIRED
  WORDS CDATA #IMPLIED
  MAINCATEGORY (AA | AI | II | ID | WI | WA | CI | CA | SI | SA | KA | KI | WB | BD | RS | CK) #IMPLIED
  PRIORITY (1 | 2 | 3 | 4 | 5) #IMPLIED
  DOCTYP CDATA #REQUIRED
  DOCID CDATA #REQUIRED
  LINES CDATA #IMPLIED
>
<!ATTLIST A
  HREF CDATA #REQUIRED
  TARGET CDATA #REQUIRED
>
<!ATTLIST DESKRIPTORS
  TYP CDATA #REQUIRED
>
<!ATTLIST DESKRIPTOR
  TYP CDATA #REQUIRED
>
<!ATTLIST LINK
  TYP CDATA #REQUIRED
  HREF CDATA #REQUIRED
  SIZE CDATA #IMPLIED
  FORMAT CDATA #IMPLIED
>

```


2.5. Beispiel

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1" ?>
<APAXML>
  <HEAD>
    <TITLE> Österreich setzt auf Südosteuropa</TITLE>
    <META SERVICE="AIP" NUMBER="1069" ID="AIP1069241425136-19112003" TIMEDATE="20040113
      1033" WORDS="403" MAINCATEGORY="WI" PRIORITY="3" DOCTYP="DOK_MELDUNG"
      DOCID="3638102" />
    <MAINCATEGORY> WI</MAINCATEGORY>
    <SUBCATEGORY> WA</SUBCATEGORY>
    <KEYWORD> Emerging Europe</KEYWORD>
    <KEYWORD> Kroatien</KEYWORD>
    <KEYWORD> Osteuropa</KEYWORD>
    <KEYWORD> Außenhandel</KEYWORD>
    <KEYWORD> Investitionen</KEYWORD>
    <KEYWORD> Wirtschaftskammer</KEYWORD>
  </HEAD>
  <BODY>
    <PLACE> Zagreb/Wien</PLACE>
    <SOURCE> APA</SOURCE>
    <TITLE> Österreich setzt auf Südosteuropa</TITLE>
    <TEASER>
      <P> Österreichische Unternehmen seien flächendeckend präsent und etwa im Finanzsektor mit fünf
        Banken, fünf Versicherungen und Bausparkassen vertreten. Kräftig mitmischen würden sie auch im
        Bau- und Baunebengewerbe, Groß- und Einzelhandel, Tourismus und Immobiliensektor sowie im
        Medien- und Telekommunikationsbereich, wie der Mobilkom-Tochter VIPnet und der zur Styria Medien
        AG gehörenden größten kroatischen Tageszeitung Vecernji List. Beim Außenhandel liege Österreich
        derzeit an vierte Stelle. Der Überschuss aus dem Handel mit Kroatien belaufe sich auf 620 Mio. Euro,
        so Hasslacher.</P>
    </TEASER>
    <TEXT>
      <LEAD> Bis 2005 will Österreich bei den südosteuropäischen Ländern des ehemaligen Jugoslawiens
        unter die Top-3 Wirtschaftspartner bei Außenhandel und Investitionen kommen, sagte der
        österreichische Handelsdelegierte in Zagreb, Peter Hasslacher, vor Journalisten in Dubrovnik.</LEAD>
      <P> Bis 2005 will Österreich bei den südosteuropäischen Ländern des ehemaligen Jugoslawiens unter die
        Top-3 Wirtschaftspartner bei Außenhandel und Investitionen kommen, sagte der österreichische
        Handelsdelegierte in Zagreb, Peter Hasslacher, vor Journalisten in Dubrovnik.</P>
      <P> Die Wirtschaftskammer (WKÖ) habe Südosteuropa zur Schwerpunktregion definiert, Österreich sei
        dabei bereits auf gutem Weg. Speziell Kroatien mit seiner positiven Entwicklung sollte als erweiterter
        Heimmarkt betrachtet werden, führte Hasslacher in der kroatischen Hafenstadt Dubrovnik aus. Mehr
        als 2,1 Mrd. Euro hätten österreichische Unternehmen bereits in Kroatien investiert und lägen damit an
        erster Stelle.</P>
      <P> Österreichische Unternehmen seien flächendeckend präsent und etwa im Finanzsektor mit fünf
        Banken, fünf Versicherungen und Bausparkassen vertreten. Kräftig mitmischen würden sie auch im
        Bau- und Baunebengewerbe, Groß- und Einzelhandel, Tourismus und Immobiliensektor sowie im
        Medien- und Telekommunikationsbereich, wie der Mobilkom-Tochter VIPnet und der zur Styria Medien
        AG gehörenden größten kroatischen Tageszeitung Vecernji List. Beim Außenhandel liege Österreich
        derzeit an vierte Stelle. Der Überschuss aus dem Handel mit Kroatien belaufe sich auf 620 Mio. Euro,
        so Hasslacher.</P>
      <P> Als Hauptgrund für das starke Engagement in Kroatien sieht der Außenhandelsdelegierte den
        dynamischen kroatischen Markt mit seinem Aufholpotenzial, das sich etwa darin zeige, dass sich die
        Wirtschaftsleistung gegenüber Slowenien nach dem Zusammenbruch Jugoslawiens deutlich
        verschlechtert habe. Für Kroatien spreche auch die überschaubare Marktgröße. Das ist unsere
        Kragenweite, meinte Hasslacher. Die Kosten seien dadurch begrenzt, Österreichs Unternehmen
        kämen damit gut zurecht.</P>
      <P> Ein weiterer Faktor für das starke österreichische Engagement in Kroatien sei die Tourismus-
        Kompetenz. Der Tourismus sei überhaupt Kroatiens USP (unique selling proposition/zentrales
        Verkaufsargument). Sieben Mrd. Euro seien 2002 eingenommen worden, um zwölf Prozent mehr als
        ein Jahr zuvor. Hasslacher rechnet für heuer mit nur fünf bis sechs Prozent Wachstum im Tourismus.
        Offizielle Zahlen seien nicht zu bekommen, da sich das Land gerade im Wahlkampf befinde. Aber es
        bestünde noch genügend Potenzial. Als weiteren Grund nannte Hasslacher den für 2006 angestrebten
        EU-Beitritt und die mentale und geographische Nähe.</P>
      <P> Aus Sicht eines Auslandsinvestors negativ zu beurteilen ist laut Hasslacher die schlechte
        Zahlungsfähigkeit, Probleme bei der Rechtsdurchsetzung, die nicht sehr hohe Relevanz des
        Grundbuches, schwierige Genehmigungsverfahren und administrative Abläufe sowie die mangelnde
        Infrastruktur. Die Bereiche Infrastruktur, Umwelt (Kläranlagen) und Tourismus seien auch die
```

interessantesten Branchen für Investoren. Laut Welttourismusorganisation habe der Tourismus in Kroatien bis 2010 das höchste Potenzial in Europa, so Hasslacher.</P>

```
</TEXT>
</BODY>
<DATUM> 20031119 0000</DATUM>
<INFO>
  <AUTHOR> ivn</AUTHOR>
  <DESKRIPTORS TYP="Stichworte">
    <DESKRIPTOR TYP="Version">2</DESKRIPTOR>
    <DESKRIPTOR TYP="Line">/Test</DESKRIPTOR>
    <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Emerging Europe</DESKRIPTOR>
    <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Kroatien</DESKRIPTOR>
    <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Osteuropa</DESKRIPTOR>
    <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Außenhandel</DESKRIPTOR>
    <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Investitionen</DESKRIPTOR>
    <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Wirtschaftskammer</DESKRIPTOR>
  </DESKRIPTORS>
</INFO>
</APAXML>
```

2.6. Beispiel Tabelle

```

<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1" ?>
<APAXML>
  <HEAD>
    <TITLE>Volleyball: Ergebnis Aon VolleyLeague - hotVolleys besiegten Tirol</TITLE>
    <META SERVICE="APA" NUMBER="0721" ID="APA0721-20031103" TIMEDATE="20031103
      2223" WORDS="0091" MAINCATEGORY="SI" PRIORITY="5" DOCTYP="DOK_MELDUNG"
      DOCID="20031103APA0721" />
    <REFERENCE TYP="Siehe" ID="APA0721-20031103" />
    <MAINCATEGORY>SI</MAINCATEGORY>
    <KEYWORD>Volleyball</KEYWORD>
    <KEYWORD>Österreich</KEYWORD>
    <KEYWORD>Herren</KEYWORD>
    <KEYWORD>Ergebnisse</KEYWORD>
    <KEYWORD>Tabelle</KEYWORD>
  </HEAD>
  <BODY>
    <PLACE>Wien</PLACE>
    <SOURCE>APA</SOURCE>
    <TITLE>Volleyball: Ergebnis Aon VolleyLeague - hotVolleys besiegten Tirol</TITLE>
    <TEXT>
      <LEAD>Ergebnis eines Spieles der Aon VolleyLeague vom Montag sowie die
        Tabelle: </LEAD>
      <P FLOATING="no"> Aon VolleyLeague/Pool Speed/5. Runde:
        Aon hotVolleys - VT Tirol 3: 1 (23,-23,20,20)

        Tabelle Pool Speed:
        1. hotVolleys      6 6 0 18 : 5 16
        2. VC Tirol      5 4 1 13 : 3 12
        3. TSV Hartberg  5 3 2 11 : 10 8
        4. UVC Graz      5 2 3 10 : 10 8
        5. SG D&#246;bling/UAB  6 1 5 3 : 16 3</P>
      <P>(Schluss) tb/beg</P>
    </TEXT>
  </BODY>
  <DATUM>20031103 2223</DATUM>
  <INFO>
    <AUTHOR>tb/beg</AUTHOR>
    <DESKRIPTORS TYP="Stichworte">
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Volleyball</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Österreich</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Herren</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Ergebnisse</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">Tabelle</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR>Volleyball</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR>Österreich</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR>Herren</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR>Ergebnisse</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR>Tabelle</DESKRIPTOR>
    </DESKRIPTORS>
  </INFO>
</APAXML>

```

2.7. Beispiel Zeitungsmeldung

```

<APAXML>
  <HEAD>
    <TITLE>Telekom Austria überlegt 1-Mrd.-Euro-Anleihe</TITLE>
    <META SERVICE="MOBILKPSP" NUMBER="200307020914270056"
      ID="MOBILKPSP_200307020914270056" TIMEDATE="20030702 0830" LINES="14"
      DOCTYP="DOK_PUBLIKATION" />
    <RUBRIC>Geldanlage</RUBRIC>
  </HEAD>
  <BODY>
    <TITLE>Telekom Austria überlegt 1-Mrd.-Euro-Anleihe</TITLE>
    <TEXT>
      <P>Die börsennotierte Telekom Austria (TA) überlegt erstmals die Ausgabe einer Anleihe. Der Bond könnte ein Volumen von bis zu 1 Mrd. Euro haben und in einer oder mehreren Tranchen aufgelegt werden, sagte TA-Finanzvorstand Stefano Colombo kürzlich zur APA: "Es wäre kriminell, momentan nicht von dieser Zinskurve zu profitieren."</P>
      <P>Die Anleihe würde zur Refinanzierung dienen. Der Rückkauf der Mobilkom habe 700 Mill. Euro gekostet, daneben habe die TA auch langfristige Verbindlichkeiten zu bedienen. Die TA werde demnächst bei Investoren sondieren, ob eine Nachfrage nach einer derartigen Anleihe bestehe. Zum genauen Zeitpunkt der möglichen Emission wollte sich Colombo nicht äußern: "Wenn die Konditionen stimmen, kann es angesichts des niedrigen Zinsniveaus sehr bald sein."</P>
      <P>Die Aufnahme der TA in das Kreditrating der beiden Ratingagenturen Moody's und Standard & Poor's beurteilt Colombo insofern positiv, als die "Glaubwürdigkeit" der TA damit gestärkt werde. Außerdem seien in den Ratings auch schon mögliche Risiken durch eine Expansion nach Südosteuropa mitberücksichtigt. Damit bestehe für die TA die Möglichkeit, von den Ratingagenturen hinaufgestuft zu werden, sollte es nicht zu einer Südosteuropa-Expansion kommen.</P>
    </TEXT>
  </BODY>
  <DATUM>20030702 0830</DATUM>
  <INFO>
    <DESKRIPTORS TYP="Stichworte">
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">ISIN_AT0000720008</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">ICC_04000000</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">AFN_5120</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">AIM_FIRMA</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">WKN_072000</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">TELEKOMMUNIKATION</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">TELEKOMAUSTRIA</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">FN_144477T</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">RPU_621</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Stichwort">KSV_769343</DESKRIPTOR>
    </DESKRIPTORS>
    <DESKRIPTORS TYP="Publikation">
      <DESKRIPTOR TYP="Publikation">WIENERZTG</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Ausgabe">124</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Mutation" />
      <DESKRIPTOR TYP="Ausgabedatum">2003-07-02</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Rubrik">Geldanlage</DESKRIPTOR>
      <DESKRIPTOR TYP="Seite">18</DESKRIPTOR>
    </DESKRIPTORS>
    <KEYS>
      <KEY>DB_MOBILKPSP</KEY>
      <KEY>MO_200307</KEY>
      <KEY>DA_20030702</KEY>
      <KEY>JA_2003</KEY>
      <KEY>RS_MO1</KEY>
      <KEY>RS_MO5</KEY>
      <KEY>OSCHLUESSEL_PDZ_200307020395</KEY>
    </KEYS>
  </INFO>
</APAXML>

```

2.8. Beispiel Multimedia Line – Löschdokument

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" ?>  
<apa-delete>  
  <delitem apaid="APA0006-19012001" aparev="2" deltime="2001-01-19 12:43:16" />  
</apa-delete>
```

3. IPTC

3.1. Message Head

Nr	Feldbezeichnung	Länge	Inhalt (Beispiel)	Anmerkung
H1	Start of Header	1	SOH (hex 01)	
H2	Agenturbezeichnung	3	APA	
H3	Meldungsnummer	4	0023	
H4	Leerzeichen	1	SPACE character	
H5	Priorität	1	1	Blitz
			2	Vorrang
			3	Eilt
			4	Alarm
			5	Normal
H6	Leerzeichen	1	SPACE character	
H7	Ressortcode	2	AI	Außenpolitik Österreich
			AA	Außenpolitik andere Staaten
			II	Innepolitik
			ID	Innenpolitik Sonderdienst
			WI	Wirtschaft Österreich
			WA	Wirtschaft Ausland
			WB	Wirtschaft Börse
			CI	Chronik Österreich
			CA	Chronik Ausland
			KI	Kultur Österreich
			KA	Kultur Ausland
			SI	Sport Österreich
			SA	SPORT Ausland
			BD	Bild
			RS	Redaktioneller Service
			CK	Check Technik
H8	Leerzeichen	1	SPACE character	
H9	Wortanzahl	4	0228	
H10	Leerzeichen	1	SPACE character	
H11	Freies Feld	20	SPACE character	
H12	Informationsfeld	20	Leer	Keine Referenz
			F. APAnnnn/TT.MM	Fortsetzung zu Meldung APAnnnn vom TT.MM
			KORR APAnnnn/TT.MM	Korrektur zu Meldung APAnnnn vom TT.MM
			Siehe APAnnnn/TT.MM	Inhaltlicher Zusammenhang zu Meldung APAnnn vom TT.MM
			Ersetzt APAnnnn/TT.MM.	Ersetzt Meldung APAnnnn vom TT.MM (alte Meldung löschen)
H13	Leerzeichen	1	SPACE character	
H14	Header Datum	9	05.Mär 00	
H15	Trennzeichen	4	Newline,Newline	
H16	Keywords	max 69	Chile/Pinochet/Demonstration	
H17	Trennzeichen	4	Newline,Newline	
H18	Start of Text	1	STX (hex 02)	

3.2. Message Body

Das von IPTC empfohlene Meldungsformat lässt die äußere Form des eigentlichen Meldungstextes offen.

Innerhalb der APA gibt es aber folgende Konventionen:

M1 Titelinformation

Die Titelinformation besteht aus zwei Subfeldern M1.1 und M2.1

M1.1 Feld Hinweis (nicht bei allen Meldungen)

Dieses steht, wenn vorhanden, unmittelbar hinter dem Message Header und besteht aus einer oder mehreren der im Folgenden angeführten Zeilen und dem Trennzeichen CRLF zwischen jeder Zeile:

```
*           G E S P E R R T bis UhrzeitCRLF,
****      B L I T Z           !!!!!!!CRLF
***       V O R R A N G       !!!!!CRLF
**        E I L T             !!!CRLF
```

Dabei steht das Zeichen "!" für jeweils einen BELL-character (hex 07).

M1.2 Feld Titel

Titel und, wenn vorhanden, Untertitel der Meldung in max. 3 Zeilen. Das Ende des Feldes 'Titel' wird mit dem Zeichen "=" angezeigt. Das Zeichen "=" darf daher in der Titelinformation nicht vorkommen.

M3 Meldungstext

An den Titel schließt durch CRLF CRLFSPSPSP getrennt der Meldungstext an.

Ein neuer Absatz im Text wird durch CRLF CRLFSPSPSP, eine neue Zeile durch CRLF dargestellt.

Formatierte Elemente bzw. Tabellen werden mit dem Zeichen "~" (Tilde) begonnen und geschlossen. Für die korrekte Darstellung ist eine nicht proportionale Schrift nötig. Bitte beachten Sie dabei die Konvertierung des Zeilenendes in der HTML-Darstellung!

M4 Ende-Meldungstext

Der Meldungstext wird beendet mit

CRLF

XXX9999 JJJJ-MM-TT/HH:MM

CRLF

also der Wiederholung der Agenturbezeichnung (Feld H2) und der laufenden Nummer (Feld H3), sowie einer Datum/Uhrzeit-Angabe.

3.3. Message End

Nr	Feldbezeichnung	Bytes	Inhalt
P1	Trennzeichen	2	CRLF
P2	End of Text	1	ETX (hex 03)
P3	Post-Text-Datum	13	TTHHMM MON JJ, Beispiel: 041341 Mär 00
P4	Trennzeichen	7	CRLF CRLF CRLF CRLF CRLF
P5	End of Transmission	1	EOT (hex 04)

Das ungewöhnliche Format des Post-Text-Datums weicht von dem sonst bei der APA verwendeten Zeit und Datumsformat ab. Trotzdem wurde es zusätzlich zu dem in der letzten Meldungszeile angezeigten, bei der APA üblichen Zeit/Datumsformat verwendet, um der IPTC-Norm zu genügen.

3.4. Beispiel

Die unterstrichenen Bereiche kennzeichnen HEX-Codes!

<0x01>APA0471 5 CI 0179 WI

Siehe APA0383/31.10 31.Okt 03

Kriminalität/Telekom Austria/Telekommunikation/Wien/Zus

<0x02>Bombendrohung gegen Telekom Austria sorgte in Wien für Aufregung - TM
Utl.: Zentrale in der Leopoldstadt musste geräumt werden - 1.000
Mitarbeiter standen zweieinhalb Stunden auf der Straße =

Wien (APA) - Eine Bombendrohung hielt heute, Freitag, die Mitarbeiter der Telekom Austria (TA)-Zentrale in Wien-Leopoldstadt in Atem. Wie die Polizei mitteilte, wurde das Gebäude in der Lassallestraße 9 in Folge eines Drohanrufs kurz nach 12.00 Uhr vollständig geräumt. Rund 1.000 Personen mussten rund zweieinhalb Stunden vor dem Gebäude ausharren, bis die Polizei Entwarnung geben konnte. Im Zuge der Evakuierung des Telekom Austria-Gebäudes wurde auch ein nahe liegendes Hotel geräumt, nachdem der Direktor von der Drohung erfahren habe.

Wie der Leiter des Kriminalkommissariats Zentrum-Ost, Dr. Karlheinz Ruisz, bekannt gab, ist der Drohanruf offenbar von einem jungen Mann getätigt worden. Dieser hatte beim Portier angerufen, wonach der Sicherheitsdienst das Gebäude geräumt habe. Den Ermittlern sei es bereits gelungen, festzustellen, woher der Anruf kam, sagte Ruisz: "Die Nummer ist bekannt." Demnach wurde die Drohung von Linz aus getätigt, sagte er.

Die Mitarbeiter der Telekom Austria konnten ihre Büros in der Zwischenzeit wieder beziehen, teilte der TA-Sprecher Martin Bredl mit. Sicherheitshalber habe die Polizei sie angewiesen, auf verdächtige Gegenstände zu achten.

(Schluss) pwi/wg

~

WKN 072000
ISIN AT0000720008
WEB <http://www.telekom.at>

~

APA0471 2003-10-31/15:07

<0x03>311507 Okt 03

<0x04>

3.5. Beispiel Tabelle

<0x01>APA0721 5 SI 0091

03.Nov 03

Volleyball/Österreich/Herren/Ergebnisse/Tabelle

<0x02>Volleyball: Ergebnis Aon VolleyLeague - hotVolleys besiegten Tirol =

Wien (APA) - Ergebnis eines Spieles der Aon VolleyLeague vom Montag sowie die Tabelle:

~

Aon VolleyLeague/Pool Speed/5. Runde:
Aon hotVolleys - VT Tirol 3:1 (23,-23,20,20)

Tabelle Pool Speed:

1. hotVolleys	6	6	0	18	:	5	16
2. VC Tirol	5	4	1	13	:	3	12
3. TSV Hartberg	5	3	2	11	:	10	8
4. UVC Graz	5	2	3	10	:	10	8
5. SG Döbling/UAB	6	1	5	3	:	16	3
6. supervolley Enns	5	0	5	4	:	15	1

~

(Schluss) tb/beg

APA0721 2003-11-03/22:23

<0x03>032223 Nov 03

<0x04>

4. IATA

4.1. Beispiel

```
ZCZC ADL0044|||ZZZ9999Z  
2N|ECO IND|AST||
```

```
|||  
|||  
|||  
|||  
|||
```

```
2003-11-05 06:57:34
```

Australien hebt überraschend Zinssatz um 0,25 Prozentpunkte an

SYDNEY (dpa-AFX) - Die australische Zentralbank hat überraschend ihren Zinssatz um 0,25 Prozentpunkte auf 5 Prozent angehoben. Der Schritt wurde am Mittwoch mit der Erholung der weltweiten Konjunktur begründet. Dadurch sei eine

expansionistische Geldpolitik nicht mehr erforderlich, teilte die Reserve Bank

of Australia (RBA) mit. Die Nachfrage nach Krediten sei derzeit so stark, dass

es keinen Anlass mehr gebe, eine striktere Geldpolitik zu verzögern.

"Die Welt hat eine Kehrtwende vollzogen, eine Kehrtwende aus der Rezession

heraus", sagte der australische Finanzminister Peter Costello in einer Stellungnahme. Hintergrund der ersten Zinsanhebung seit 17 Monaten in Australien

sei der neue Schwung der Weltwirtschaft, nicht die Furcht vor steigender Inflation, betonte er./br/sp/DP/mur

```
NNNN
```